

Willkommen in Frankfurt

Standardisierung
von ETL Prozessen
und
ausgelagerte Geschäftsregeln

Frankfurt - 16.02.2017

Eine alltägliche Begegnung...



Aufgabe

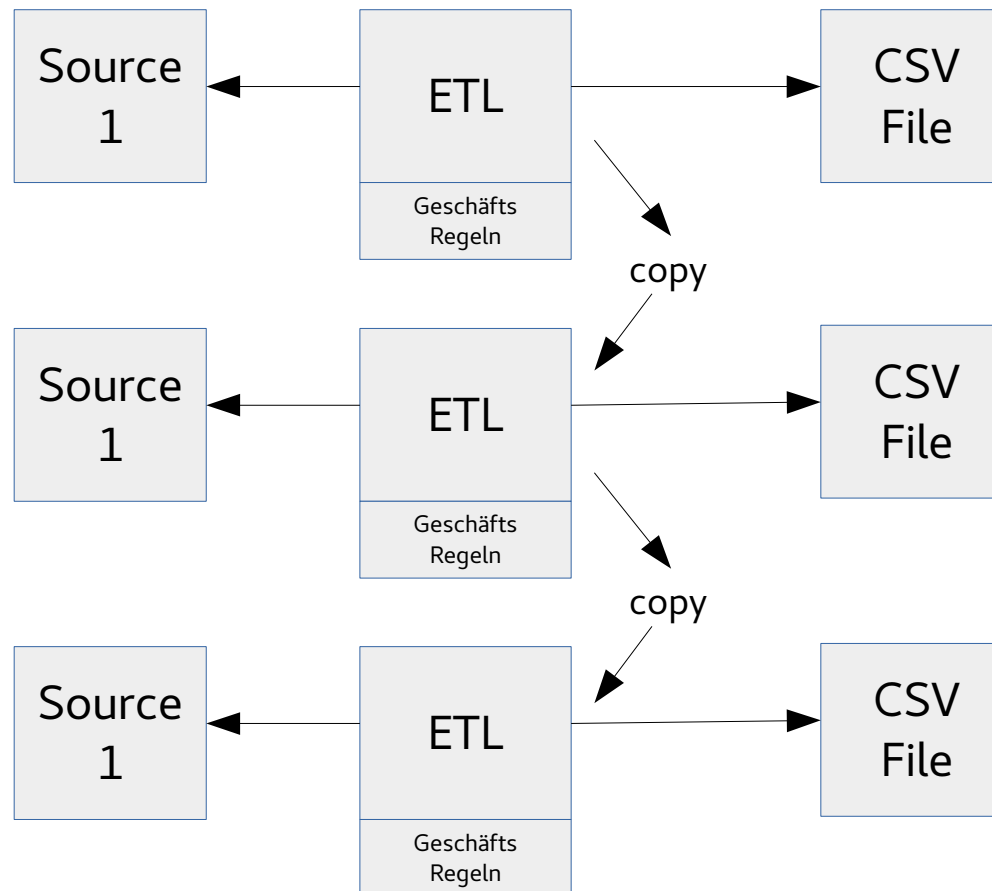
Daten aus verschiedenen Source Systemen für die Verrechnung durch SAP in Form von CSV Dateien bereitstellen.

Situation

- Verschiedene Source Systeme mit ähnlichen Daten
- Source Systeme: unterschiedliche Datenhaltung
- Verschiedene Länder mit verschiedenen Geschäftsregeln für die Verrechnung
- Eine SAP Schnittstelle (CSV)
- Dezentrale IT, die die Source Systeme betreut

Ansatz 1 – kopieren des ETL's

Ansatz 1:

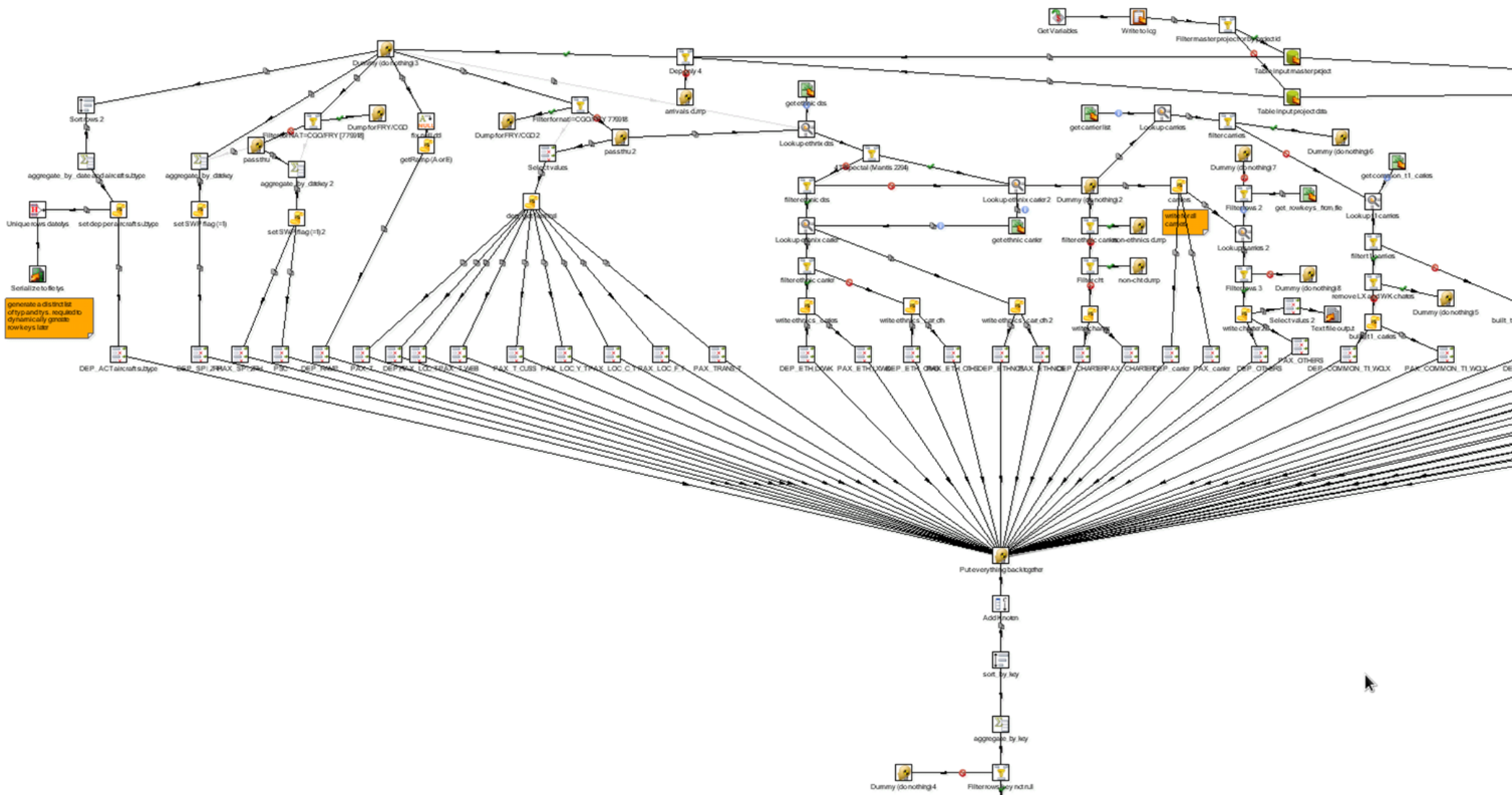


Ansatz 1 - Probleme

Probleme:

- Duplizierung von Prozessen
- Kein Standard, schwierige Wartung
- Auditierbarkeit (Audit pro Instanz)
- ETL Prozesse laufen mit der Zeit auseinander
- IT Code und Geschäftsregeln vermischt
- Qualitätsprobleme
- Langsame Implementierung für andere Source Systeme

Ansatz 1 – Probleme - Beispiel



Ansatz 1 - Aufgabenverteilung

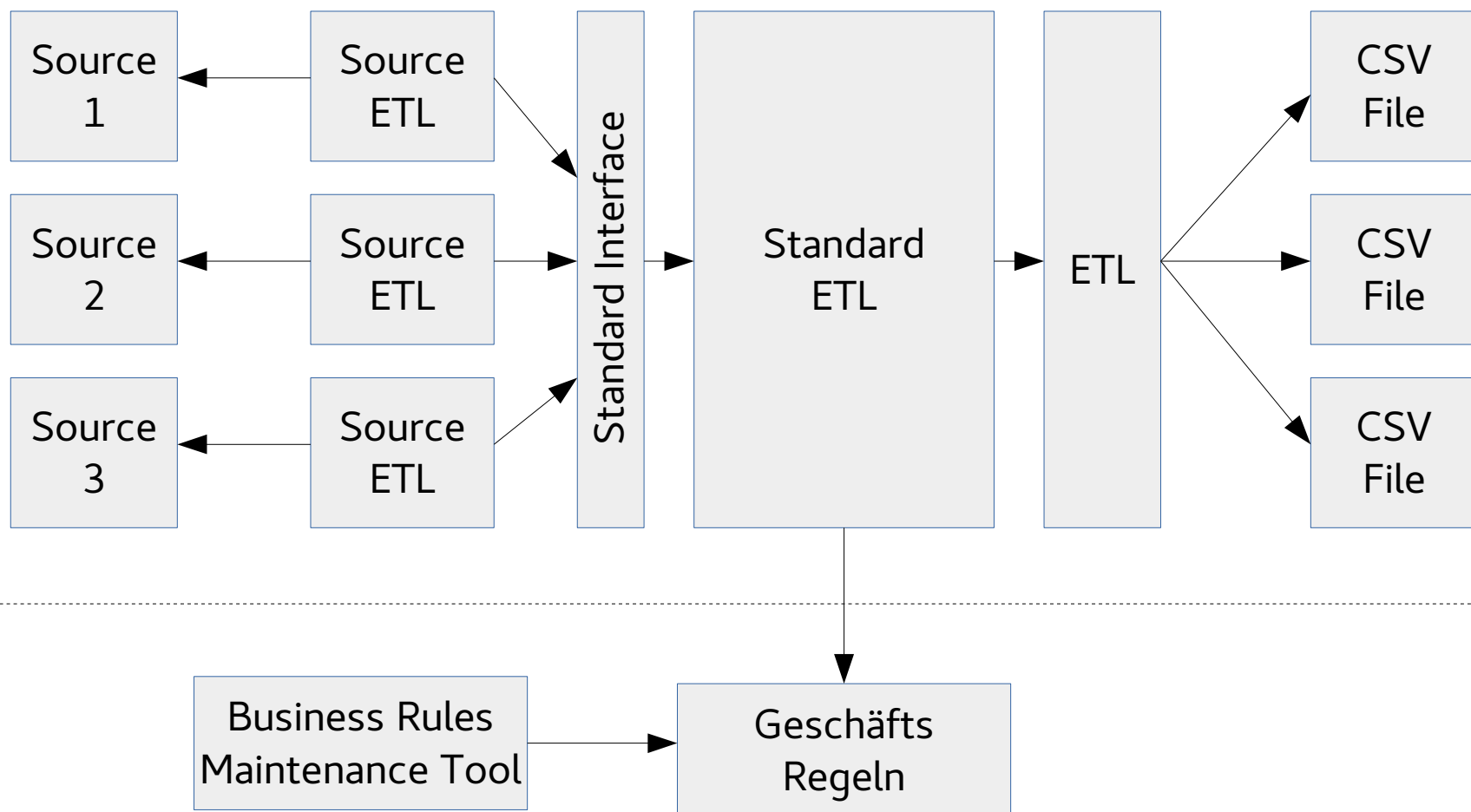
- Wer betreut den ETL Prozess?
- Wer betreut die Geschäftsregeln?
- Wer ist unter Zeitdruck und im Stress?

>>> IT !

- Warum?
 - Der Business User versteht ETL Prozesse nicht!
 - IT hat die Geschäftsregeln im ETL implementiert

Ansatz 2 – Standard ETL + Business Rules

Ansatz 2:

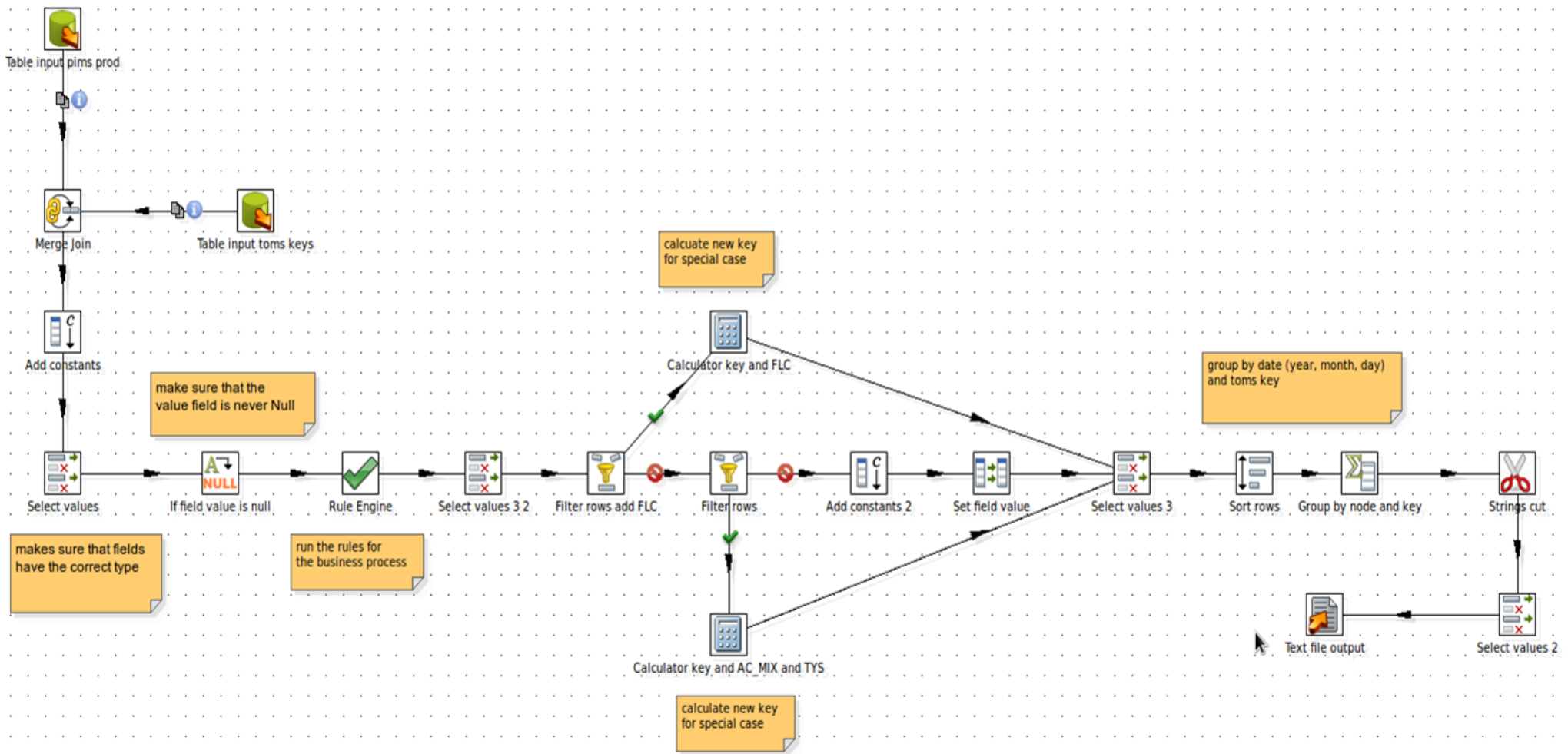


Ansatz 2 - Vorteile

Vorteile:

- keine Duplizierung von Prozessen
- Standard Interface
- Standard Verarbeitung >> leicht erweiterbar
- keine Geschäftsregeln im ETL >> schlanker ETL
- Qualität – saubere/klare IT Prozesse
- Trennung der Verantwortlichkeiten IT/Business
- Leichtere Implementierung von Prod/Dev/QA
- Agile IT Prozesse
- Audit eines Prozesses versus multiple

Ansatz 2 – Vorteile - Beispiel



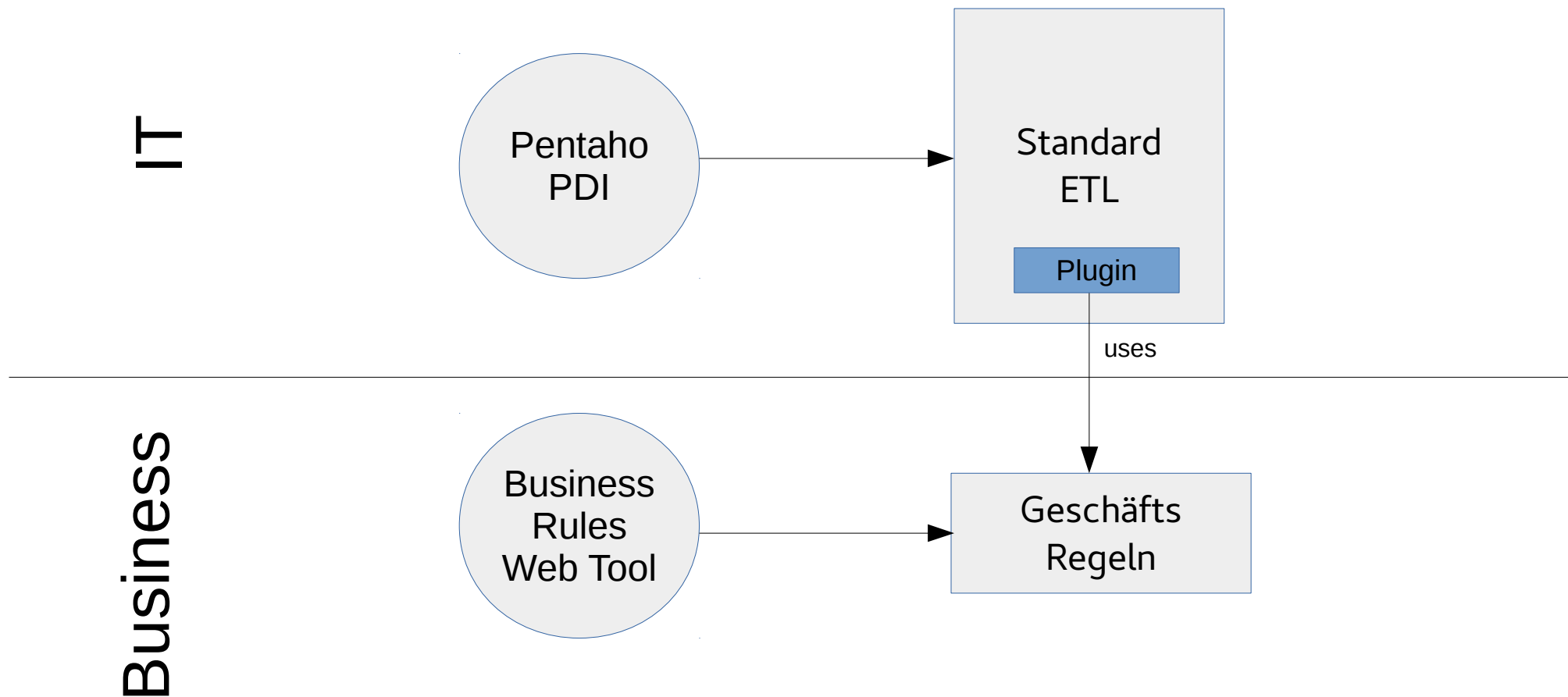
(gleicher ETL wie auf dem Bild vorher)

Ansatz 2 - Aufgabenverteilung

- Wer betreut den ETL Prozess?
>>> IT !
- Wer betreut die Geschäftsregeln?
>>> Business !
- Warum?
 - Der Business User ist Experte für die Geschäftsregeln!
 - IT ist Experte für den ETL Prozess

Ansatz 2 – Trennung der Verantwortlichkeiten

Ansatz 2:



Ansatz 2 – Weitere Vorteile

- Zentrales Management von Geschäftsregeln/Logik
 - zentral statt verstreut
 - zentrale Logik erhöht die Übersicht und Qualität
 - zeitabhängige Regeln
 - einfach erweiterbar
 - einfaches debugging
 - Testcases
- Ruleengine verwendbar auch für nicht-Pentaho Projekte
 - trotzdem zentrales Management der Logik

Referenzen – Ruleengine/Business Rules Maintenance Tool

- Swissport Intl. - <http://swissport.com>
Verrechnung von Flügen, Services und Lounge-Eintritten
- Veriship - <http://www.veriship.com>
Zitat Veriship:
 - “3M rows of sample data”.
 - “I have a total of ~46K distinct rules”.
 - “... out of 368 projects, there were over 15M individual rule evaluations completed”.

Software & Tools

- Pentaho PDI – frei, Open Source (Enterprise Version)
- Ruleengine (Standalone/Server) – frei, Open Source *
- Ruleengine Plugin für Pentaho PDI – frei, Open Source *
- Business Rules Maintenance Tool – frei, Open Source *
- Dokumentation, Beispiele

* getestet in Produktionsumgebungen

- Software auf Github verfügbar -

Kontakt

Uwe Geercken
(deutsch, englisch, italienisch)

email: uwe.geercken@web.de

twitter: @uweeegeeee

github: <https://github.com/uwegeercken>

blog: <http://datamelt.weebly.com>